

Mittelverwendung der BOS Foundation

Die indonesische BOS Foundation bildet zusammen mit den internationalen BOS-Partnerorganisationen die größte Primatenschutzorganisation der Welt. Ende Dezember 2018 hatte die BOS Foundation 518 Orang-Utans in zwei Rehabilitations- und Auswilderungsstationen auf Borneo in ihrer Obhut. 60 Orang-Utans konnten im Berichtsjahr erfolgreich ausgewildert werden. BOS Deutschland unterstützt die BOS Foundation und ihre Ziele durch Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung in Deutschland, durch Beratung bei der Projektumsetzung sowie durch das aktive Einwerben von Spendengeldern.

Im Zuge ihrer Rechenschaftspflicht erstellt die BOS Foundation jährlich einen geprüften Jahresabschluss. Die hier verwendeten Zahlen in Euro basieren auf dem vorgelegten, geprüften Finanzbericht¹ für das Jahr 2018 der BOS Foundation.

BOS Foundation - Gesamteinnahmen

Im Jahr 2018 sind die Gesamteinnahmen in Euro deutlich gestiegen. Das Einnahmeergebnis ist mit 4.436.935 Euro um fast 5 Prozent gestiegen. Zu erwähnen ist, dass die Entwicklung der Spendeneinnahmen beeinflusst ist durch die Schwankungen der Wechselkurse der mehr als 20 Kooperationspartner. Die Partner unterstützen die Projekte mit finanziellen Beiträgen, medialer Aufmerksamkeit sowie Bildungs- und Aufklärungsarbeit in den jeweiligen Partnerländern. Der langfristige Erhalt und die stetige Verbesserung des Lebensraums der Orang-Utans ist unsere gemeinsame Vision.

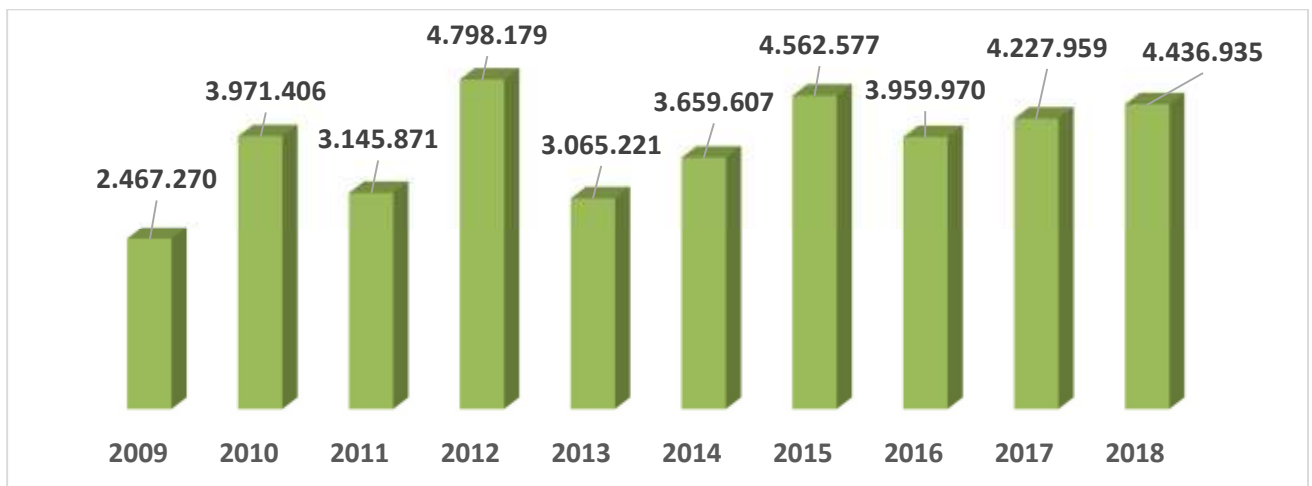


Abb. 1: BOS Foundation Gesamteinnahmen 2009 bis 2018 in Euro

¹ Die BOS Foundation veröffentlicht ihren Finanzbericht in indonesischen Rupiah (IDR), so dass es zu wechsellkurs- und stichtagsbedingten Abweichungen kommt. Der Wechselkurs EUR/IDR zum 31.12.2018 basiert auf den Angaben des Finanzberichts der BOSF.

BOS Foundation - Geberstruktur auf Basis der Spendeneinnahmen 2018

Die nachfolgende Grafik zeigt die Herkunft und anteilig die Höhe der finanziellen Mittel der BOS Foundation. 2018 haben drei Organisationen 82 Prozent der gesamten Spendenmittel bereitgestellt. Der stärkste Geldgeber ist BOS Schweiz. BOS Deutschland hat 594.463 Euro an Geldspenden an die indonesische Stiftung weitergeleitet und gehört damit zu den drei finanzstärksten Unterstützern der BOS Foundation.

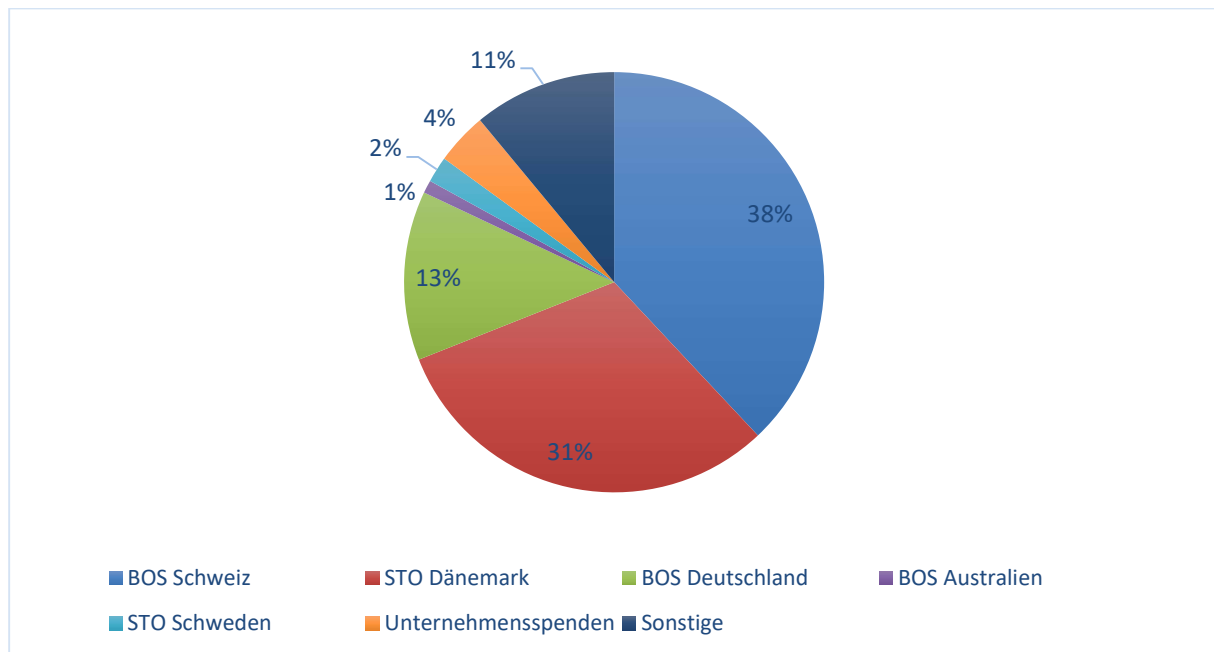


Abb. 2: BOS Foundation Spendenanteil der Geber 2018

BOS Foundation - Verteilung der Gesamteinnahmen auf die Projekte

Die Projektaufwendungen der BOS Foundation betragen 3.481.440 Euro. Die nachstehende Übersicht stellt die einzelnen Projekte mit den ihnen zugeflossenen finanziellen Mitteln dar:

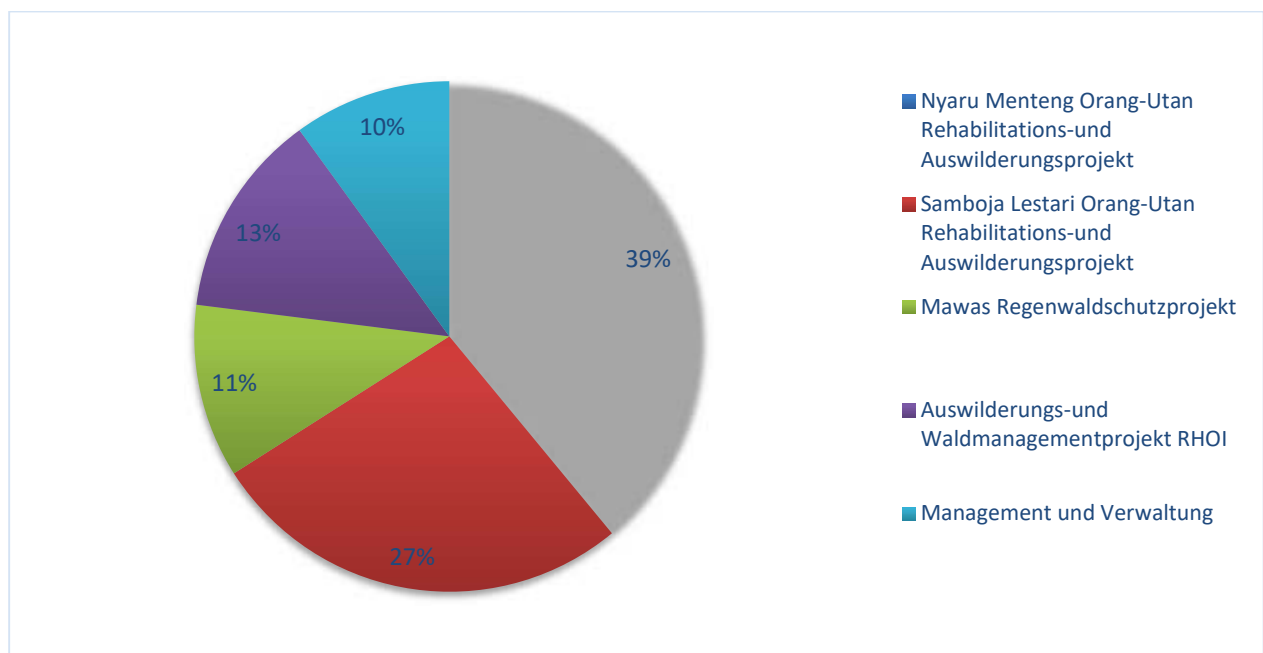


Abb. 3: Anteilige Aufwendungen pro Projekt 2018

2018 wurden 66 Prozent der gesamten Projektausgaben für den laufenden Unterhalt der Stationen Nyaru Menteng und Samboja Lestari sowie für Auswilderungen verwendet. Letzteres beinhaltet Vorbereitung und Durchführung der Auswilderungen sowie das anschließende Monitoring der Orang-Utans.

Die Ausgaben für die Station Nyaru Menteng und Samboja Lestari sind im Vorjahresvergleich stabil geblieben. Die Kosten für RHOI sind im Vorjahresvergleich um mehr als 4 Prozent gesunken. Die Ausgaben beinhalten alle Waldmanagementkosten für das Auswilderungsgebiet Kehje Sewen, für das die BOS Foundation 2010 die Konzession übernommen hat, sowie Ausgaben für die Erkundung weiterer Gebiete. Die Ausgaben für das Mawas Regenwaldschutzprojekt sind im Vorjahresvergleich deutlich um mehr als 12 Prozent gestiegen. Die Ausgaben für Organisation und Verwaltung der Projekte mit Hauptsitz in Bogor sind stabil und betragen 10 Prozent der Gesamtausgaben.